

Dysplastische Finger- und Fußnägel bei Kindern mit PMD-Syndrom

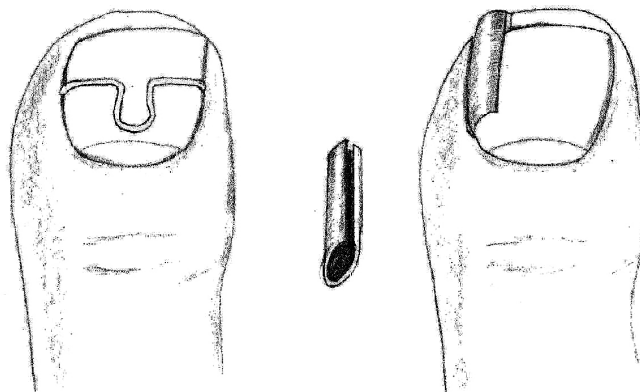
Bei Kindern mit Phelan-McDermid-Syndrom wird des öfteren über dysplastische Nägel berichtet. Dysplasie bedeutet, dass sich die obere Nagelschicht löst und die Nägel im Allgemeinen sehr dünn und brüchig sind. Dies wiederum kann zur Folge haben, dass die Nägel splintern oder unschön brechen und einwachsen. Um Linderung zu verschaffen, helfen lauwarmer Fußbäder mit Kernseife oder antiseptische und entzündungshemmende Tinkturen, Gele und Salben. Diese können beruhigend wirken. Dabei sollte das Mittel nicht zu dick aufgetragen werden.

Sobald die Nägel wieder eine angemessene Länge erreicht haben, sollte auf akkurate Nagelpflege geachtet und gegebenenfalls mit Nagelöl gepflegt werden. Für den Fall, dass ein Zehennagel zu tief bricht und/oder einwächst, kann auch ein Podologe zu Rate gezogen werden.

Hilfsmittel

Zusätzlich gibt es spezielle Hilfsmittel, die den Nagelrand dauerhaft von der angrenzenden Haut, dem Nagelwall, abspreizen, sodass er wieder frei wachsen kann.

- **Tamponaden:** Dabei wird der Nagelrand vorsichtig angehoben und ein steriler Kompressen-Streifen zwischen Nagel und Haut gelegt.
- **Nagelspangen:** Diese Hilfsmittel werden auf den Nagel gesetzt und hinter einem oder beiden seitlichen Nagelrändern eingehakt. Durch den Zug der Spange hebt sich der Nagel etwas an. Es gibt auch Spangen, die nicht eingehakt werden müssen, sondern auf den Zehennagel aufgeklebt werden (siehe Zeichnung).



Die Behandlung mit einer Spange oder Schiene erfordert meist sehr viel Geduld. Bis der Nagel herausgewachsen ist, können mehrere Monate vergehen. Gerade bei Kindern kann die Anwendung schwierig sein, da das Legen der Spange etwas Zeit in Anspruch nimmt.

Eventuell kann auch eine kleine, ambulante Operation erforderlich werden, um die Nägel seitlich so zu korrigieren, dass sie nicht mehr in den Nagelwall einwachsen können. In manchen Fällen reicht es aus, das entzündete Gewebe zu entfernen. Diesbezüglich

lassen Sie sich am Besten von einem erfahrenen Kinderchirurgen beraten. Die OP selbst dauert nur wenige Minuten. Die Kinder sind nach wenigen Tagen wieder schmerzfrei und mobil.

Quellen:

[Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen \(IQWiG\),
www.gesundheitsinformation.de/behandlung-eines-eingewachsenen-
zehennagels.2577.de.html?part=behandlung-ys](http://www.gesundheitsinformation.de/behandlung-eines-eingewachsenen-zehennagels.2577.de.html?part=behandlung-ys)

Sehr interessante Seite dazu:

www.gesundheitsinformation.de/eingewachsener-zehennagel.2577.de.html

Autor: © Phelan-McDermid-Gesellschaft e.V., 2020